

Notandum.

Je näher die Lini E. F. zu dem Centro A. gesetzt/
 je kleiner/ je weiter darvon hinein gegen dem D. je größe
 ser das Fundament / und hernach die Sonnen-Uhr
 wird / welches bey vorhabenden kleinen / oder grossen
 Sonnen-Uhren zu observiren, massen im ersten Ca-
 pitel auch umb etwas Anregung geschehen.



Das 3. Capitel.

Ein Horologium Horizontal, das
 ist ein Sonnen-Uhr auff eine Bleyrechte Ebne/
 oder Fläch zu machen.

Nuch erstlich / wie gelehrt / ein juste Kreuzlini / mit
 A. B. C. D. verzeichnet / und wo sie einander durch-
 schneiden / setz den Buchstaben E. darnach gehe in das
 vorgesetz auffgerissen Fundament / Nro. 1. und nimb
 mit dem Circul die Weite A. G. (die du eh unverändert
 für und für behalten solt / bis daß alle Stunden ver-
 zeichnet seyn /) reiß auß dem E. gegen dem D. ein hal-
 ben Circul / und merck wo er die Lini A. B. berühret /
 da setz die Buchstaben F. und G. dise zween Puncten
 seyn allezeit neune Vor- und drey Nachmittag / wo
 diser Circulriß die Lini C. D. berühret / da setz H.
 disen halben Circul theile ab in sechs gleiche Theil /
 also : Setz den einen Fuß des Circuls in das H. und
 mit